

## Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

SC Baldham-Vaterstetten : TSV Forstenried  
Samstag, 10.12.2022, 13:00 Uhr

### Bründl und Schönbeck bleiben gegen den TSV Forstenried ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Bründl und Schönbeck konnte der SC Baldham-Vaterstetten das umdatierte Heimspiel gegen den TSV Forstenried in der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 8. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Norbert Wechsler den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Bründl / Schönbeck gegen Strobl / Esprester. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kobler / Drautz war für Mehlhorn / Dreyer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Fünf Sätze beharkten sich Terjung / Wechsler und Sterlemann / Stefanek, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Michael Bründl konnte im Spiel gegen Mischa Drautz wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte David Mehlhorn seinem Gegner Yuki Kobler letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Ausreichend spielerische Mittel hatte Florian Schönbeck letztlich an der Hand, um Bernd Esprester zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Zwischenzeitlich musste Alexander Terjung zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Ralf Strobl aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Norbert Wechsler verpasste es mit einem 6:11, 11:6, 8:11, 9:11 gegen Simon Stefanek, einen Punkt für sein Team zu erringen. Patrick Dreyer hatte gegen Sascha Sterlemann bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Einen knappen Sieg feierte wiederum Michael Bründl beim 8:11, 11:8, 10:12, 11:6, 11:8 gegen Yuki Kobler, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Zwar brachte Mischa Drautz David Mehlhorn phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich David Mehlhorn mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Beim nachfolgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Ralf Strobl kam Florian Schönbeck nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Passende spielerische Mittel hatte Alexander Terjung letztlich an der Hand, um Bernd Esprester zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Eher wenig Gegenwehr bekam Norbert Wechsler bei seinem Sieg in drei Sätzen von Sascha Sterlemann. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SC Baldham-Vaterstetten nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während der TSV Forstenried vor dem nächsten Spiel, das am 17.12.2022 gegen den TuS Fürstenfeldbruck ansteht, 5:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SC Baldham-Vaterstetten bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.12.2022 gegen den TuS Fürstenfeldbruck.

**Statistik:**

**SC Baldham-Vaterstetten**

Doppel: Bründl / Schönbeck 1:0, Mehlhorn / Dreyer 0:1, Terjung / Wechsler 0:1

Einzel: M. Bründl 2:0, D. Mehlhorn 1:1, F. Schönbeck 2:0, A. Terjung 2:0, N. Wechsler 1:1, P. Dreyer 0:1

**TSV Forstenried**

Doppel: Kobler / Drautz 1:0, Strobl / Esprester 0:1, Sterlemann / Stefanek 1:0

Einzel: Y. Kobler 1:1, M. Drautz 0:2, R. Strobl 0:2, B. Esprester 0:2, S. Sterlemann 1:1, S. Stefanek 1:0